

CD 2000 A



Die bipolare Entladungsstrecke CD 2000 Typ A wird bei einem Mischluftvolumenstrom von 2 – 18 m³/h eingesetzt mit einem Schlauchdurchmesser am Aerosoleinlass von $\varnothing_{\text{innen}} = 6 \text{ mm}$ und $\varnothing_{\text{außen}} = 8 \text{ mm}$.

FUNKTIONSPRINZIP

VORTEILE

- Keine Betriebsgenehmigung für radioaktive Geräte notwendig
- Bipolare Entladung durch negative und positive Ionen
- Einsetzbar bei festen und flüssigen Aerosolen
- Robustes Design
- Einfache Bedienung
- Zuverlässige Funktion
- Wartungsarm
- Senkt Ihre Betriebskosten

TECHNISCHE DATEN

Messgrößen	Spannung: 0 – 6.000 V $\hat{=}$ 0 – 10 V Leistung: 0 – 1.000 μ A $\hat{=}$ 0 – 10 V
Volumenstrom (Mischluft)	Typ A: für 2 – 18 m ³ /h Typ B: für 3 – 36 m ³ /h
Volumenstrom (Ansaugvolumenstrom)	0 – 4 m ³ /h
Elektrischer Anschluss	115 – 230 V, 50/60 Hz
Stromverbrauch	50 W
Anschluss (Aerosolauslass)	Aerosol und zugeführte Mischluft, $\varnothing_{\text{innen}} = 12$ mm, $\varnothing_{\text{außen}} = 16$ mm
Anschluss (Mischluft)	Gereinigte Druckluft, Typ A: $\varnothing_{\text{innen}} = 6$ mm, $\varnothing_{\text{außen}} = 8$ mm, Typ B: $\varnothing_{\text{innen}} = 13$ mm
Funktionsprinzip	Ionisation mit Corona
Netzsicherung	F 3,15 A, 250 V
Anschluss (Aerosoleinlass)	$\varnothing_{\text{innen}} = 6$ mm, $\varnothing_{\text{außen}} = 8$ mm
Besonderheiten	Positive und negative Hochspannungen werden von zwei unabhängigen Netzteilen bereitgestellt, maximale Spannung: ± 6.000 V, maximale Leistung: ± 1.000 μ A

ANWENDUNGEN

- Entladung von elektrisch aufgeladenen Aerosolen
- Aerosolforschung
- Filterprüfung



Mehr Informationen:
<https://www.palas.de/product/cd2000a>